

Medienmitteilung

Raiffeisen Transaktionspreisindex: Einfamilienhauspreise steigen weiterhin dynamisch

- Die Preise für Einfamilienhäuser sind im ersten Quartal 2022 um 1,2 Prozent gestiegen.
- Stockwerkeigentumswohnungen kosteten 0,2 Prozent mehr als im Vorquartal.
- Die stärksten Preisanstiege innert einem Jahr verzeichneten Einfamilienhäuser in der Region Genfersee.
- Die Preise für Stockwerkeigentum legten in den letzten vier Quartalen in touristischen Regionen am stärksten zu.

St.Gallen, 6. April 2022. Die Preise für selbstgenutztes Wohneigentum sind im ersten Quartal 2022 erneut gestiegen. Für Einfamilienhäuser musste 1,2 Prozent mehr bezahlt werden als im Vorquartal. Die Stockwerkeigentumspreise legten mit 0,2 Prozent weniger stark zu. Verglichen mit dem ersten Quartal 2021 kosten Einfamilienhäuser heute 9,5 Prozent, Stockwerkeigentum 6,6 Prozent mehr als vor einem Jahr. Die Preisdynamik am Markt für selbstgenutztes Wohneigentum hat sich damit etwas abgeschwächt. Vor allem Einfamilienhäuser sind aber weiterhin sehr gefragt. «Aufgrund der jüngst deutlich gestiegenen Hypothekarzinsen und der restriktiven Eigenkapital- und Tragbarkeitsanforderungen, die den Käuferkreis bei steigenden Preisen mehr und mehr einschränken, rechnen wir mit einer weiteren Abschwächung der Preisdynamik im Markt für selbstgenutztes Wohneigentum», erklärt Martin Neff, Chefökonom von Raiffeisen Schweiz.

Gefragte Einfamilienhäuser am Genfersee

Im Vorjahresvergleich verzeichneten Einfamilienhäuser in der Region Genfersee (+15,3%) und der Ostschweiz (+12,5%) die grössten Preisanstiege. Etwas weniger stark stiegen die Preise hingegen in der Region Bern (+4,0%) und der Westschweiz (+5,9%). Beim Stockwerkeigentum sind die Preise in der Region Südschweiz (+10,5%) am stärksten gestiegen. Die Nordwestschweiz verzeichnete die geringsten Preisanstiege im Vorjahresvergleich (+4,0%).

Eigenheime in touristischen Regionen besonders begehrt

Die Aufschlüsselung der Preisentwicklung auf Gemeindetypen zeigt, dass die Hauspreise in den touristischen Gemeinden (+10,8%) sowie den Zentren (+11,9%) innerhalb eines Jahres etwas stärker als in anderen Gemeindetypen gestiegen sind. Im Segment der Eigentumswohnungen verzeichneten touristische Gemeinden die stärksten Preisanstiege (+15,7%). Mit einem Anstieg von 3,6 Prozent legten die Stockwerkeigentumspreise in ländlichen Gemeinden am wenigsten zu.

Raiffeisen Transaktionspreisindex

Der Raiffeisen Transaktionspreisindex erscheint vierteljährlich jeweils zu Beginn eines neuen Quartals. Er misst, basierend auf Handänderungsdaten von Raiffeisen und des Swiss Real Estate Datapools (SRED), die Preisentwicklung von selbstgenutztem Wohneigentum in der Schweiz. Weitere Infos zum Schweizer Immobilienmarkt auf www.raiffeisencasa.ch

Auskünfte: Medienstelle Raiffeisen Schweiz
071 225 84 84, medien@raiffeisen.ch

Martin Neff, Chefökonom Raiffeisen Schweiz
044 226 74 58, martin.neff@raiffeisen.ch

Raiffeisen: drittgrösste Bankengruppe in der Schweiz

Die Raiffeisen Gruppe ist die führende Schweizer Retailbank. Die dritte Kraft im Schweizer Bankenmarkt zählt rund 1,96 Millionen Genossenschafterinnen und Genossenschafter sowie 3,61 Millionen Kundinnen und Kunden. Die Raiffeisen Gruppe ist an 820 Standorten in der ganzen Schweiz präsent. Die 219 rechtlich autonomen und genossenschaftlich organisierten Raiffeisenbanken sind in der Raiffeisen Schweiz Genossenschaft zusammengeschlossen. Diese hat die strategische Führungsfunktion der gesamten Raiffeisen Gruppe inne. Mit Gruppengesellschaften, Kooperationen und Beteiligungen bietet Raiffeisen Privatpersonen und Unternehmen ein umfassendes Produkt- und Dienstleistungsangebot an. Die Raiffeisen Gruppe verwaltete per 31.12.2021 Kundenvermögen in der Höhe von 241 Milliarden Franken und Kundenausleihungen von rund 206 Milliarden Franken. Der Marktanteil im Hypothekengeschäft beträgt 17,6 Prozent. Die Bilanzsumme beläuft sich auf 284 Milliarden Franken.

Medienmitteilung abbestellen:

Bitte schreiben Sie an medien@raiffeisen.ch, wenn Sie unsere Mitteilungen nicht mehr erhalten möchten.